

Stadt Köln, 02-1-4, 50605 Köln

IG Humboldt-Gremberg Herr Peter Peterlini Bürgeramt Innenstadt Anregungen und Beschwerden an Rat und Bezirksvertretungen

Bezirksrathaus Innenstadt Ludwigstraße 8, 50667 Köln www.stadt.koeln

Auskunft

Frau Shepperson, Zimmer 507 T: 0221 221-22072, F: 0221 221-6569933 geschaeftsstelle-anregungen-beschwerden@stadtkoeln.de

Sprechzeiten

Montag bis Freitag: 08.00 bis 12.00 Uhr und nach Vereinbarung

 Ihr Schreiben
 Mein Zeichen
 Datum

 217/22 S
 17.01.2023

Bürgereingabe nach § 24 GO- "Trinkwasserbrunnen Grünzug Westerwaldstraße" Aktenzeichen 217/22 S

Sehr geehrter Herr Peterlini,

vielen Dank für Ihr Schreiben vom 09.12.2022, in dem Sie die Einrichtung eines Trinkwasserbrunnens im Grünzug in der Westerwaldstraße vorschlagen.

Nach Überprüfung der Fachverwaltung, kann ich Ihnen nun folgende Stellungnahme mitteilen: Am 14.02.2019 hat der Rat beschlossen, zwölf Trinkwasserbrunnen in Köln – in jedem Stadtbezirk einen und in der Innenstadt vier – aufzustellen und durch die RheinEnergie betreiben zu lassen. Dazu wird bis zum Ende des Konzessionsvertrages mit der RheinEnergie 2036 jährlich ein fixer Betrag an die RheinEnergie gezahlt. Hier können Sie die Beschlussvorlage einsehen: https://ratsinformation.stadt-koeln.de/to0050.asp?_ktonr=267771.

Gemäß Beschluss hat die RheinEnergie der Verwaltung im September den Erfahrungsbericht über den Betrieb der ersten 12 Trinkwasserbrunnen in Köln vorgelegt. Das Ergebnis ist positiv ausgefallen. Es sollen weitere Standorte für Trinkbrunnen in Köln entstehen. Hierzu erarbeitet die Verwaltung in Abstimmung mit der RheinEnergie derzeit Standortvorschläge. Diese Vorschläge werden dann in den Bezirksvertretungen vorgestellt. Ziel ist es pro Bezirk zwei Trinkbrunnen beschließen zu lassen und umzusetzen.

Die Umsetzung der neuen Trinkbrunnen-Anlagen wird nach Vorberatung der Bezirksvertretungen vom Rat beschlossen, um eine langjährige Finanzierung im Haushalt sicherzustellen.



Da jede Anlage hergestellt, aufgebaut und an das Trinkwassernetz angeschlossen, gewartet, gereinigt, hygienisch überprüft, im Winter eingelagert und am Ende auch abgebaut und sogar entsorgt werden müsste, muss derzeit jede Anlage bis zum Ende des Konzessionsvertrages mit der RheinEnergie 2036 finanziert werden. Diese Finanzierung muss entsprechend langjährig im Haushalt vorgesehen werden.

Ihr Vorschlag, einen Trinkwasserbrunnen am Standort im Grünzug Westerwaldstraße im Bezirk Kalk aufzustellen, wird derzeit auf mögliche Realisierbarkeit geprüft. Das Ergebnis der Prüfungen wird –wie oben dargestellt - der Bezirksvertretung und dem Rat – vorgelegt. Ziel ist, die zusätzlichen 18 Trinkwasserbrunnen im Stadtgebiet im Laufe des nächsten Jahres möglichst umzusetzen.

Ich hoffe, dass ich Ihnen mit diesen Informationen weiterhelfen konnte. Sollten Sie noch Fragen haben, können Sie sich gerne direkt an das Amt für Landschaftspflege und Grünflächen, Frau Winter unter Telefonnummer: 0221/221-27607 oder per E-Mail: gruenflaechenamt@stadt-koeln.de wenden.

Ihre Eingabe sowie dieses Antwortschreiben wird Frau Bezirksbürgermeisterin Claudia Greven-Thürmer und der Bezirksvertretung Kalk zur Kenntnis vorgelegt.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

gez. Dr. Ulrich Höver